



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

95. Sitzung (öffentlich)

9. März 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:30 Uhr bis 17:40 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Sitzungsdokumentarischer Dienst

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- | | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Gesetz zur Umsetzung europarechtlicher Vorgaben über die Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen in Nordrhein-Westfalen | 6 |
| | Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/10308
Ausschussprotokoll 16/1155 | |
|
 | | |
| 2 | Gelingende Integration von Flüchtlingen. Ein Integrationsplan für NRW. | 10 |
| | Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/11229

Änderungsantrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/11318 | |

Der Ausschuss kommt überein, am 27. April 2016 um 13:30 Uhr eine gemeinsame Anhörung durchzuführen, diese per Live-Stream zu übertragen und Gebärdensprachdolmetscher zur Verfügung zu stellen.

**3 Stärkung und Aufwertung der Pflege durch mehr Selbstverwaltung –
Nordrhein-Westfalen braucht eine Pflegekammer** **12**

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/11224

Der Ausschuss kommt überein, eine Anhörung am 26. Oktober 2016, 10 Uhr, durchzuführen.

**4 Entwurf einer Dritten Verordnung zur Änderung der Verordnung zur
Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen und
nach § 92 SGB XI (APG DVO NRW) (siehe Anlage)** **13**

Entwurf der Landesregierung
Vorlage 16/3780
Vorlage 16/3774

**5 Bericht über die Entwicklung der Ausbildungszahlen in den Pflege-
berufen in NRW** **15**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/3776

in Verbindung mit

Pflegeberufegesetz – Stand der Beratung im Bundesrat

Bericht der Landesregierung

**6 Bericht über den Stand zum „Pauschalierenden Entgeltsystem
Psychiatrie und Psychosomatik (PEPP) und Weiterentwicklung des
Psych-Entgeltsystems“** **23**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/3775

7 Bildungsqualität fördern Teil 2: Schulen in ihrer Ausrichtung auf berufliche Ausbildung stärken – die duale Ausbildung fördern – Fachkräftemangel vor allem im technischen Bereich beheben **26**

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/9580

Der Ausschuss lehnt den Antrag Drucksache 16/9580 mit den Stimmen von SPD, GRÜNEN und PIRATEN gegen die Stimmen der CDU bei Enthaltung der FDP ab.

8 IT-Angriffe auf Krankenhäuser in Nordrhein Westfalen **30**

Bericht durch den Geschäftsführer der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V. Matthias Blum

in Verbindung mit

Die IT-Infrastruktur der Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen muss sicher sein – die Gesundheit der Patientinnen und Patienten darf nicht zum Spielball von Kriminellen im Netz werden!

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/11216

Der Ausschuss nimmt den Bericht entgegen. Sodann kommt er überein, eine Anhörung am 1. Juni 2016 um 13:30 Uhr durchzuführen und den Kreis der Sachverständigen in der nächsten Sitzung festzulegen.

9 Verschiedenes **38**

a) weitere öffentliche Anhörungen

Der Ausschuss kommt überein, folgende Anhörungen durchzuführen:

18.04.2016, 10:00 Uhr, Drucksache 16/8973 (PIRATEN)
„Chancen und Risiken des digitalen Arbeitswandels 1 – Click-and-Crowdworking“: gemeinsame Benennung von drei bis vier Sachverständigen sowie weitere Sachverständige im Fraktionsschlüssel 1:1:1:1:1

18.04.2016, 13:30 Uhr, Drucksache 16/8457 (FDP)
„Korrekturen bei der Umsetzung des Mindestlohns umgehend auf den Weg bringen: Bürokratie abbauen – flexible Arbeitszeitmodelle erhalten – Beschäftigung in Nordrhein-Westfalen sichern“: Sachverständigenschlüssel 3:2:1:1:1

18.04.2016, 15:30 Uhr, Drucksache 16/7780 (FDP) „Wirtschaft in der Ausbildung unterstützen statt immer mehr belasten – Keine Ausbildungsabgabe und keine Quote für abgeschlossene Lehrverträge“: Sachverständigenschlüssel 1:1:1:1:1

25.05.2016, 10:00 Uhr, 16/9586 (Neudruck) (PIRATEN)
„Mehr Pflegepersonal für eine menschliche Versorgung und Patientensicherheit“: Sachverständigenschlüssel 1:1:1:1:1

25.05.2016, 13:30 Uhr, Drucksache 16/10097 (FDP) „Leben retten – Förderung der Ersten Hilfe und Wiederbelebung durch Laien bringt mehr Erfolg“: Sachverständigenschlüssel 1:1:1:1:1

01.06.2016, 10:00 Uhr, Drucksache 16/10786 (SPD/GRÜNE)
„Frühförderung in Nordrhein-Westfalen weiter stärken“: Sachverständigenschlüssel: 3:2:1:1:1

b) Beschluss über den geänderten Terminplan 2016

Der Ausschuss kommt überein, den geänderten Terminplan 2016 anzunehmen.

c) Informationsfahrt

Der Ausschuss kommt überein, vorbehaltlich der Entscheidung der Präsidentin eine Informationsfahrt nach Finnland zum Thema „Gesundheitliche und pflegerische Versorgung in strukturschwachen Regionen sowie betriebliche Gesundheitsförderung“ im Reisezeitraum 19. bis 26. Juni durchzuführen und den Delegationsschlüssel später festzulegen.

d) Fachtagung „Krankenhausstrukturfonds“

9 Verschiedenes

Vorsitzender Günter Garbrecht gratuliert StS'in Martina Hoffmann-Badache (MGEPA) nachträglich namens des Ausschusses zu ihrem 60. Geburtstag.

a) weitere öffentliche Anhörungen

Der Ausschuss kommt überein, folgende Anhörungen durchzuführen:

18.04.2016, 10:00 Uhr, Drucksache 16/8973 (PIRATEN) „Chancen und Risiken des digitalen Arbeitswandels 1 – Click-and-Crowdworking“: gemeinsame Benennung von drei bis vier Sachverständigen sowie weitere Sachverständige im Fraktionsschlüssel 1:1:1:1:1

18.04.2016, 13:30 Uhr, Drucksache 16/8457 (FDP) „Korrekturen bei der Umsetzung des Mindestlohns umgehend auf den Weg bringen: Bürokratie abbauen – flexible Arbeitszeitmodelle erhalten – Beschäftigung in Nordrhein-Westfalen sichern“: Sachverständigenschlüssel 3:2:1:1:1

18.04.2016, 15:30 Uhr, Drucksache 16/7780 (FDP) „Wirtschaft in der Ausbildung unterstützen statt immer mehr belasten – Keine Ausbildungsabgabe und keine Quote für abgeschlossene Lehrverträge“: Sachverständigenschlüssel 1:1:1:1:1

25.05.2016, 10:00 Uhr, 16/9586 (Neudruck) (PIRATEN) „Mehr Pflegepersonal für eine menschliche Versorgung und Patientensicherheit“: Sachverständigenschlüssel 1:1:1:1:1

25.05.2016, 13:30 Uhr, Drucksache 16/10097 (FDP) „Leben retten – Förderung der Ersten Hilfe und Wiederbelebung durch Laien bringt mehr Erfolg“: Sachverständigenschlüssel 1:1:1:1:1

01.06.2016, 10:00 Uhr, Drucksache 16/10786 (SPD/GRÜNE) „Frühförderung in Nordrhein-Westfalen weiter stärken“: Sachverständigenschlüssel: 3:2:1:1:1

